

Ein deutsches Unternehmen trainiert ein KI-System.

Die Modelle laufen auf US-Cloud.

Die Chips kommen aus Taiwan.

Die Software aus Kalifornien.

**Ein deutsches Unternehmen trainiert
ein KI-System.**

Wie viel Kontrolle hat das
Unternehmen über dieses KI-System?

KI-Souveränität im Mittelstand

Vom Pilotprojekt zur strategischen Wettbewerbsfähigkeit

Prof. Dr. Vanessa Just

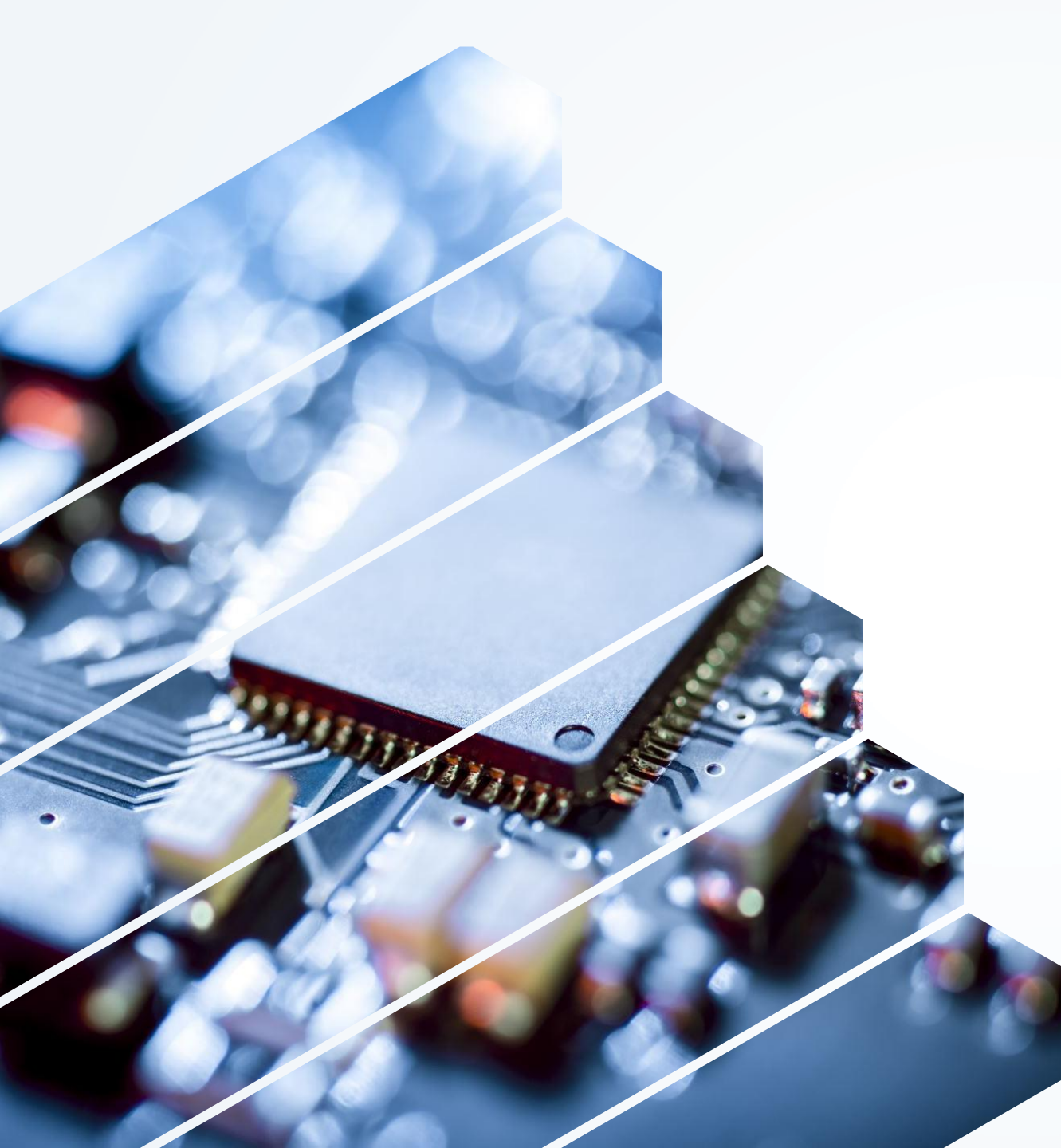
24.06.2026



YouTube: levanty_ch



MISSION: IMPOSSIBLE



Digitale Souveränität

Digitale Souveränität als Schlagwort



Plattformunabhängigkeit

Datenhoheit

Digitale Resilienz

Vertrauenswürdige KI

Open Source

Infrastrukturhoheit

Vendor Lock-in



Deutschlands digitale Abhängigkeit

Wie stark ist Deutschland
aktuell abhängig vom Import
digitaler Technologien und Leistungen?

93%

Eher & stark abhängig

Wie wird sich diese **Abhängigkeit**
in 5 Jahren entwickeln?

63%

Eher & stark zunehmen



Ohne Digital-Importe geht es nicht

96%

der Unternehmen beziehen
digitale Technologien oder
Leistungen aus dem Ausland



93% Digitale Endgeräte

72% Software-Anwendungen

41% digitale Dienstleistungen

Digitale Souveränität als Fähigkeit



Digital souverän ist ein Land, das **eigene** substantielle Fähigkeiten in **digitalen Schlüsseltechnologien** besitzt und **selbstbestimmt** darüber **entscheiden** kann, aus welchen Drittländern es digitale Technologien bezieht.

Ein digital souveränes Land ist **nicht einseitig** von bestimmten Bezugsquellen im Ausland **abhängig**.

Bitkom, 2025



**Was bedeutet das
für Unternehmen?**

Die wichtigsten Herkunftsländer



Häufiger Bezug: 67% USA
57% China
16% EU (ohne Frankreich)
11% UK
10% Frankreich



Geopolitik



China

"AI first – guided by the state"



Massive staatliche Investitionen



Integration in Militärstrategie



Direkter Zugriff auf riesige Datenmengen



Fokus auf Skalierung, nicht auf ethische Standards



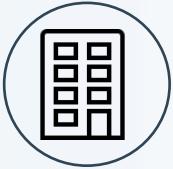


U.S.A.

"Move fast and break things"



Riesige Risikokapitalmärkte



Tech-Giganten treiben Innovation



Enge Verbindung zwischen
Universitäten und Industrie



Offener Zugang zu Daten durch
Marktfreiheit





GERMAN AI ASSOCIATION



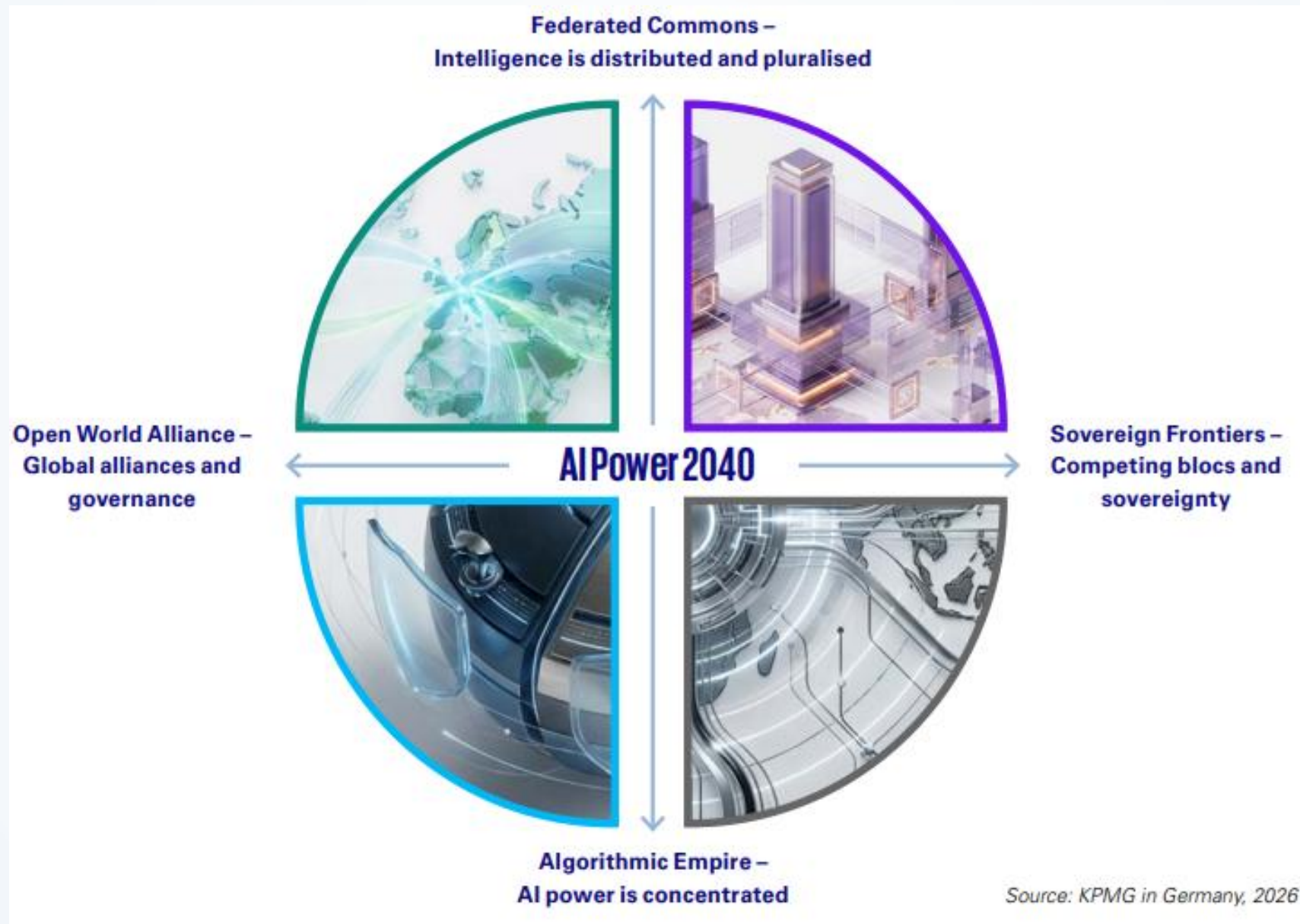
OXFORD
ECONOMICS

AI Geopolitics 2030

The new power distribution
through strategic AI sovereignty



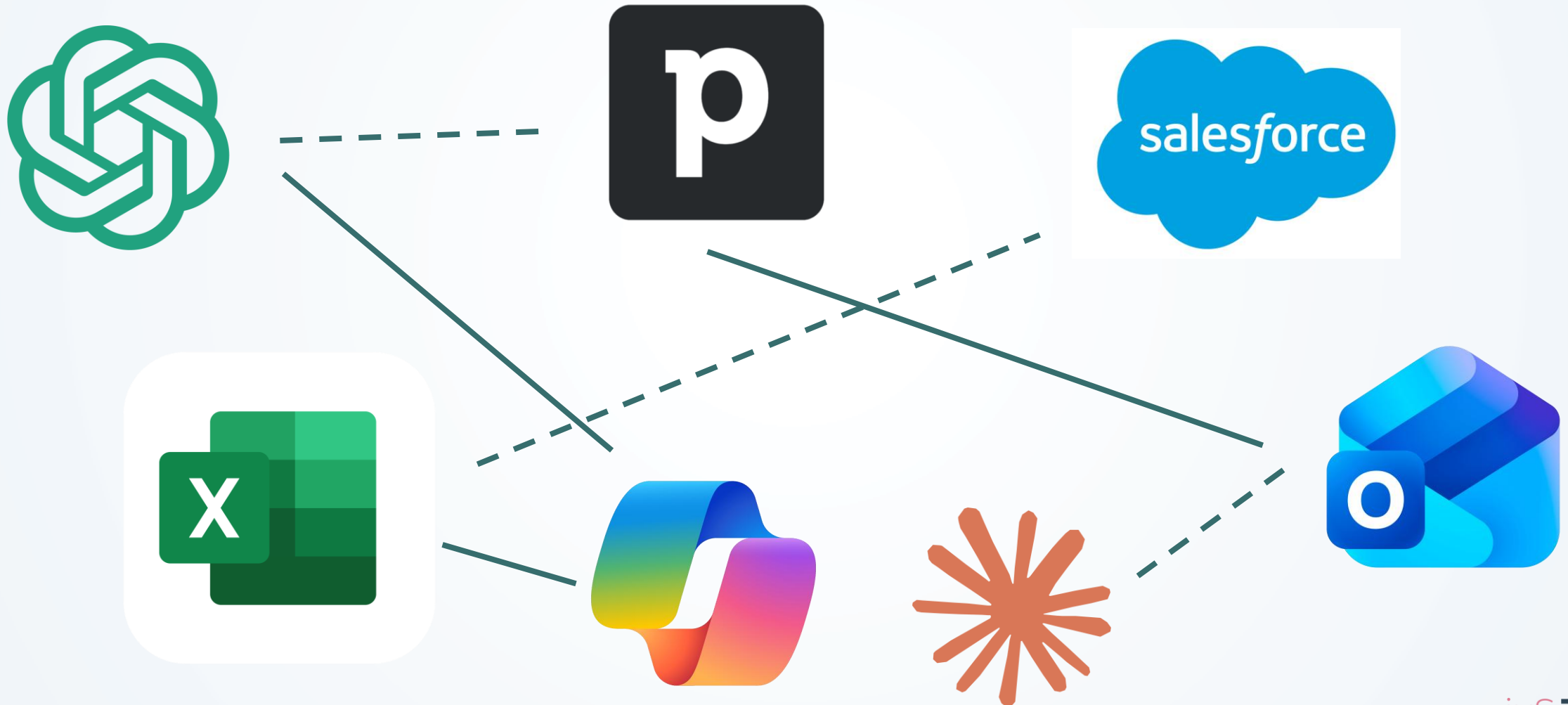
Vier Szenarien für 2040





Von Souveränität zu Wertschöpfung

So sieht KI im Mittelstand heute aus





Entscheidung über Abhängigkeit



Wurde bewusst und strategisch der Anbieter ausgewählt – oder das Tool?

Gab/gibt es echte Alternativen?

Warum waren/sind die unattraktiv?



KI-Souveränität hat fünf Steuerungsfelder

Use Cases

Welche Aufgaben dürfen KI-gestützt laufen — und wo bleibt der Mensch entscheidend?

Modelle

Welche Anbieter, Open-Source-Modelle und Modellversionen sind zugelassen?

**Kontrollierte
KI-Wertschöpfung**

Governance

Rollen, Risiken, Logging, Evaluation und Freigabe werden als Betriebsmodell geführt.

Daten

Welche Daten verlassen das Unternehmen, welche bleiben geschützt, welche werden kuratiert?

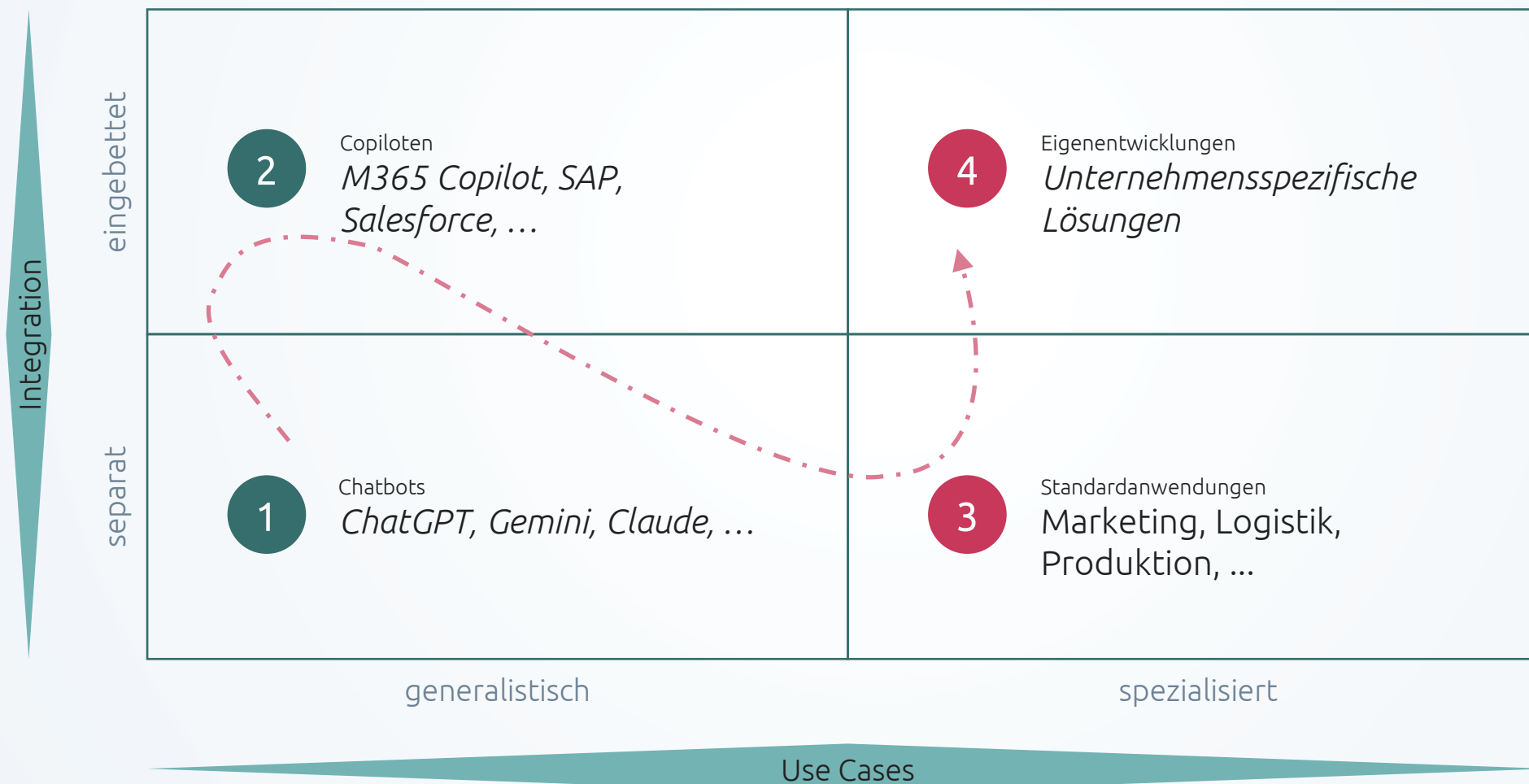
Infrastruktur

Welche Cloud-, Edge- oder On-Prem-Optionen sichern Wechselbarkeit?



Positionierung von KI im Markt

Von initialer KI-Anwendung zu hochspezialisierten Lösungen





Custom Chatbot für Unternehmen

1



Intention

- Wissen schneller zugänglich machen
- Support & interne Anfragen automatisieren

Warum es (oft) nicht funktioniert

- Kein echter Workflow wird übernommen
- Meist nur „Chat über Dokumente“ ohne strategischen Mehrwert



AI-Personal-Assistant

2

Intention

- Alltag und Aufgaben vollständig organisieren
- Entscheidungen & Koordination automatisieren

Warum es (oft) nicht funktioniert

- Menschen handeln zu individuell & inkonsistent
- Vertrauen bricht schon bei kleinen Fehlern schnell weg





Meeting-Zusammenfassungen

3



Intention

- Zeit sparen
- Informationen automatisch dokumentieren

Warum es (oft) nicht funktioniert

- Nützliches Feature, aber kein eigenständiger Kernprozess
- Große Plattformen integrieren es direkt selbst



Angebots- und Auftragskalkulation

4



Intention

- Wissen und Entscheidungslogik des Unternehmens operationalisieren.

Warum es funktioniert

- Tief integriert
- Teil des Kernworkflows
- Proprietärer Datenvorteil
- Hoher wirtschaftlicher Hebel

Gute Use Cases ...

- ... verändern Verhalten dauerhaft
- ... übernehmen einen echten Kernworkflow
- ... erzeugen Daten- oder Integrationsvorteile
- ... machen etwas drastisch schneller oder günstiger





Vom Use Case zur Skalierung



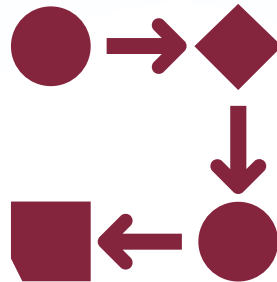
Die ersten Schritte zur skalierbaren KI

3 Kernprozesse
identifizieren



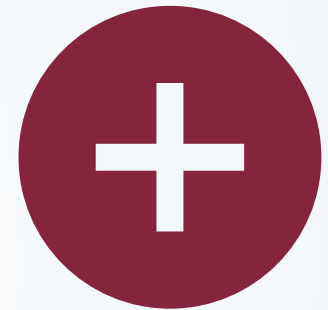
Datenzugriff
klären

Einen Workflow
automatisieren

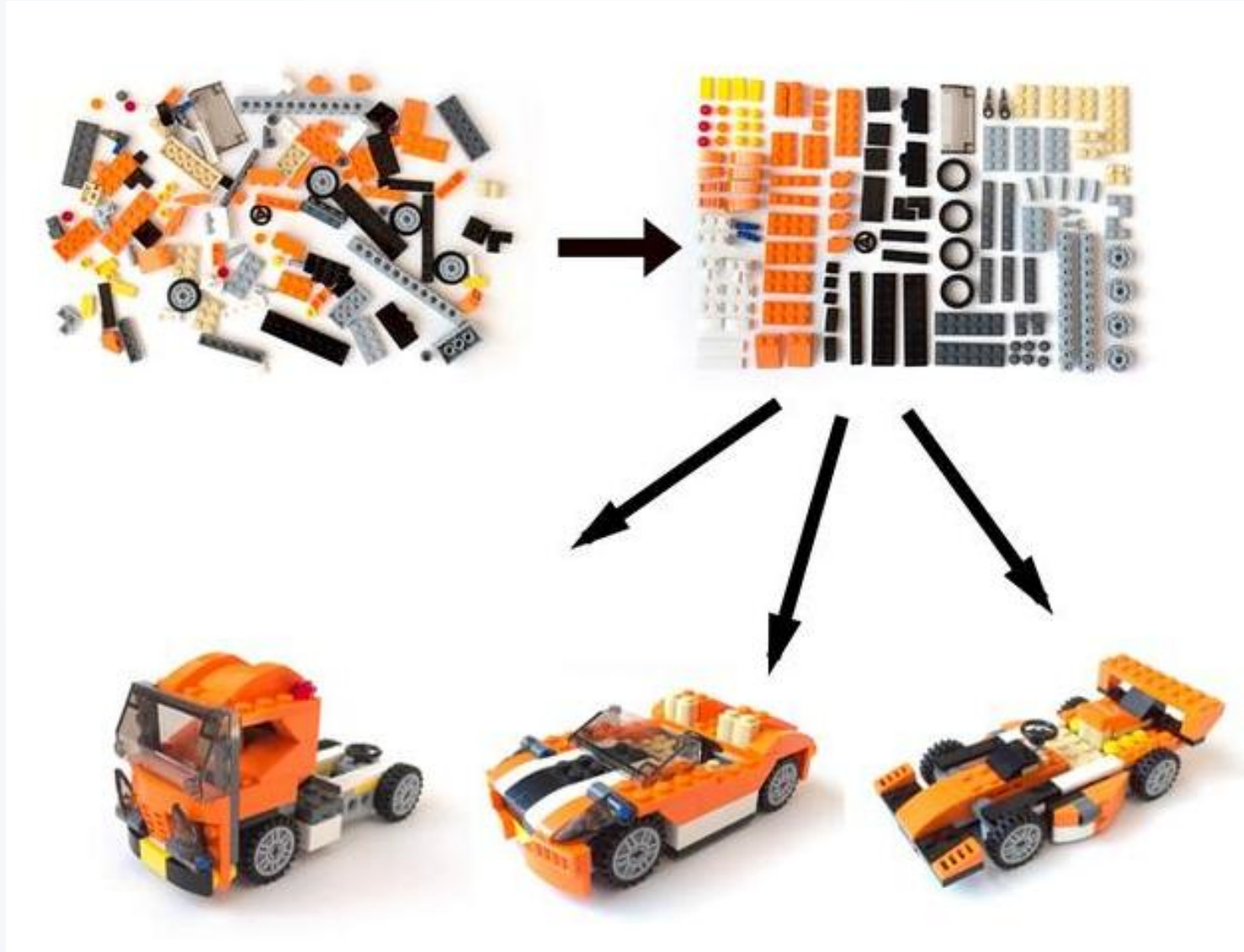


Nutzen
messen

Skalieren



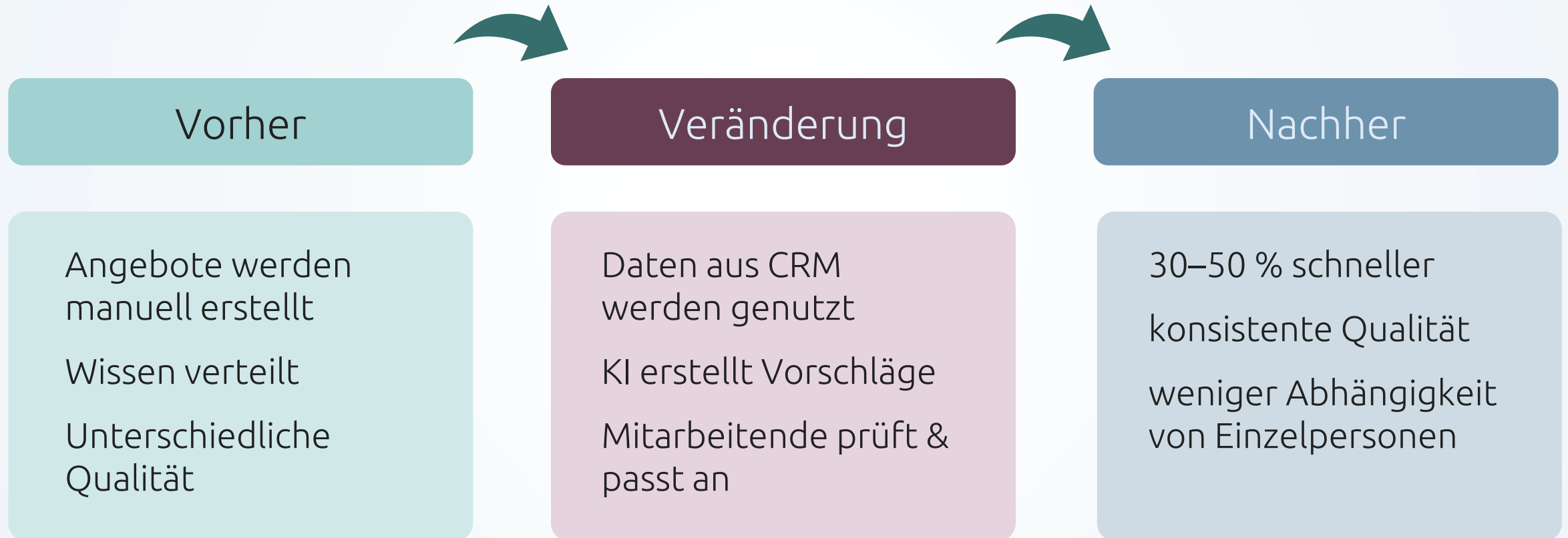
Integration schlägt Innovation





Was das konkret bedeutet

Ein Beispiel: Angebotserstellung



Was KI-Souveränität bedeutet



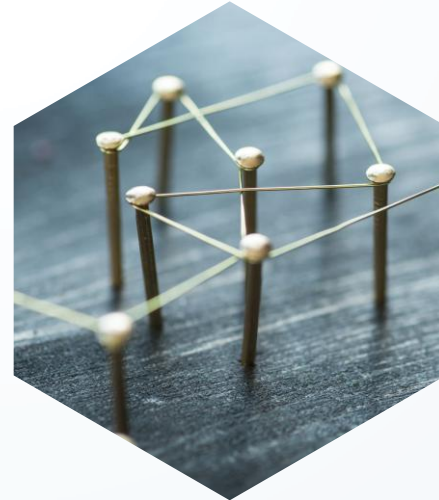
Daten



Modelle



Prozesse



Organisation



Ein digital souveränes Deutschland

Was braucht es?

Rahmenbedingungen

Rückbau von
Regulierungen

Harmonisierung des
EU-Binnenmarktes

Abbau von Bürokratie

Aktivierung von VC



Spezifische Maßnahmen



Schutz von Stärken, insbes. durch nicht-vertrauenswürdige Akteure

Ausbau und Betrieb **resilienter digitaler Infrastrukturen**



Auf- und Ausbau **einzigartiger Fähigkeiten** in kritischen Sektoren, z.B. Kommunikationsnetze



Auf- und Ausbau ausreichender Fähigkeiten in den Bereichen **Cloud, KI-Basismodelle, Halbleiter, IT- und Cybersicherheit**



Weg zu KI-Souveränität



Differenzieren



Architektur

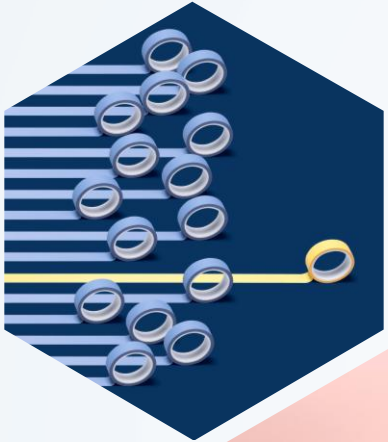


Datenstrategie



Organisation

Wirkung statt Experimente



KI ist ein Wettbewerbsmodell



Souveränität bedeutet Wahlfreiheit



Umsetzung schlägt Innovation



Zukunftsmodell



Trusted AI

Cybersecurity & Compliance

Industrial AI

Souveräne Datenräume

Engineering Excellence

Greent IT / Sustainable Tech

Souveräne KI ist Führungsarbeit — nicht Toolauswahl.



Folgt uns auf
LinkedIn

Prof. Dr. Vanessa Just
just@justech-ag.com